

Mich hat gros leid umgeben

Johann Siess

Mich hat groß Leid um-ge- ben.
 Recht hab ichs nie emp-fun- den,
 Gott gseg- ne dich mit Eh- ren
 Tröst mich mit wie- der- keh- re!

Ver- wundt bis auf den Tod im E- lend
 daß Lieb so lei- de bringt, bis jetzt zu
 und geb dir Glück es viel. Er woll dir
 Ich hoff nach lie- bes Art, es komm uns

muß ich le- ben, mein Herz das
 die- ser Stun- den, da Lieb mit
 Gna- de meh- ren, das ich dir
 noch zu Eh- ren, das uns jetzt

lei- det Not; Un- fall tut mich er-
 Schei- den ringt. Mein Gmüt ist ü- ber
 wün- schen will. Ich muß all Lie- be
 wie- der- fährt. Dar- auf doch steht mein

mor- wun- flie- Grun- den, den, mit
hen, hen, ich
de: de: dein

Pein und Trau- ers Qual.
lieg in To- des Strick,
gänz- lich bre- chen ab
ei- gen will ich sein.

Wie schwer wird mir der Or- den, ich
kein Trost wird nim- mer fun- den, der
und mich von Lie- be zie- hen, der
Ich wart der Glük- kes stun- de, und dar-

bin ganz krank ohn Zahl.
mir mein Herz erschab quick.
ger- ne sein schab ab.
um ver- giß mit nit mein!